

Anthony Neilson

Edward Gants Bravourstücke der Einsamkeit
(Edward Gant's Amazing Feats of Loneliness)

Deutsch von Barbara Christ

1 D, 3 H

UA: 13.05.2002 / Drum Theatre, Plymouth / Regie: Anthony Neilson

DSE: 17.4.2013 / Niedersächsisches Staatstheater Hannover, Cumberlandische
Galerie / Regie: Juliane von Sievers

London, 1881. Der viktorianische Theaterdirektor Edward Gant und seine Schauspieltruppe präsentieren in einer grotesk-poetischen Vorstellung Glanzlichter menschlicher Einsamkeit. Und zwar die tragischsten Fälle des Universums. Wir lernen Sanzonetta kennen, deren pickliges Gesicht so hässlich ist, dass sie von ihrer grausamen Schwester Campanetti im Keller verborgen gehalten wird. Wir erleben die Geschichte des unglücklichen

Edgar, der sich einer heiklen Operation unterzieht, um endlich das Bild seiner Geliebten vergessen zu dürfen. Doch heute Abend kommt alles anders: Der Schauspieler Nicholas Ludd weigert sich, länger mitzuspielen. Die Wirklichkeit, meint er, sei wichtiger als die bizarre Theaterwelt seines Direktors. Heute Abend wird deshalb vermutlich nicht zu Ende gespielt. Und vielleicht ist es überhaupt das allerletzte Mal, dass sich der Vorhang hebt vor der Bühne des großen Theaterzauberers Edward Gant. (Schauspiel Hannover)

"If you love fantasy, the impossible, the grotesque and the glorious, you have to come and see Edward Gant's Amazing Feats of Loneliness... I adore Anthony Neilson's script: it's hilarious, poignant, magical and impossible. He has embraced the extraordinary, blended it with the grotesque and sprinkled it with a dash of carnival freak... Go and see it. You will be amazed, laugh out loud and gasp in horror at Edward Gant's Amazing Feats of Loneliness" (ourbrisbane.com)